

Protokoll der 16. Jahresvollversammlung

Sitzungsdatum: Freitag, 8. April 2022

Sitzungsort: Restaurant Old Commercial Room, A- Deck,
Englische Planke 10, 20459 Hamburg

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:30 Uhr

Sitzungsleitung: Mirco Nowak, Vorsitzender des Vorstands

Sitzungsprotokoll: Falk Maier, Gildesekretariat

Sitzungsteilnehmer: Mitglieder:
insgesamt 22

Vorstand
Mirco Nowak, Vorsitzender des Vorstands
Ravil S. Fischer, stv. Vorsitzender
Yuri Demidov, Ehrenvorsitzender
Dr. Anna Becker, Vorstandsmitglied, Schatzmeisterin
Ralf Meyer, Vorstandsmitglied
Dr. Andre Vollbrecht, Vorstandsmitglied
Jürgen Baumgarten, Vorstandsmitglied

Funktionsträger:
Falk Maier, Gildesekretariat

Begrüßung

Der Vorsitzende des Vorstands der Russisch-Deutschen Handelsgilde in Hamburg e.V, Herr Mirco Nowak, eröffnet die 16. Jahresvollversammlung 2022 um 16.00 Uhr offiziell und begrüßt alle Anwesenden.

Die Sitzungsleitung stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Mitgliederversammlung sowie deren Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung liegt den teilnehmenden Mitgliedern auf den Tischen vor und ist diesem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

Tagesordnungspunkt 1: Tätigkeitsbericht über das Jahr 2021

Herr Nowak berichtet direkt im Anschluss über die Tätigkeiten des Vereins im Jahr 2021. Es wurden im vergangenen Jahr zwei Events veranstaltet, die 15. Jahresvollversammlung und das Maritime Sommerfest als eine der Gilde-Leitveranstaltungen. Dies war im Besonderen bedingt durch die Corona-Beschränkungen, die die Durchführung von Events erschwerten bis unmöglich machten. Insbesondere das Altrussische Neujahrsfest konnte unter diesen Zugangsbedingungen und Regeln während des Abends nicht durchgeführt werden. Ein Überblick über die beiden Veranstaltungen wurde verteilt und ist diesem Protokoll als Anlage 2 beigelegt.

In Zusammenhang mit der aktuellen Lage in der Ukraine wird sich das Vereinsleben der Gilde weiter erschweren. Daher ruft Herr Nowak eindringlich dazu auf, die wirtschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Russland nicht einzureißen. Die Gilde trägt seit 16 Jahren als Brückenbauer ihren aktiven Teil dazu bei. Alle Mitglieder werden motiviert, auch in Zukunft ihren Beitrag zu Events und Maßnahmen zu leisten.

Tagesordnungspunkt 2: Satzungsänderung

Vorstandsmitglied Herr Dr. Andre Vollbrecht stellt die Satzungsänderung vor. Da die Satzungsänderung nicht in der Einladung angekündigt war, kann sie nicht angenommen und in das Vereinsregister eingetragen werden. Dr. Vollbrecht erläutert, dass man eine Satzungsänderung im Umlaufverfahren mit einer anschließenden außerordentlichen Mitgliederversammlung durchführen kann, bei der eine Dreiviertel-Mehrheit zur Annahme benötigt wird. Es wird einstimmig entschieden, dass eine solche außerordentliche Mitgliederversammlung zeitnahe online stattfinden soll, um die Satzungsänderung anzunehmen. Sobald der Termin feststeht, erfolgt die ordnungsgemäße Einladung.

Tagesordnungspunkt 3: Bericht des Kassenprüfers

Kassenprüferin Frau Ines Zimmer berichtet über ihre Tätigkeit und stellt für 2021 keine Fehler fest. Alle Kassenbücher und Bankunterlagen wurden von der Schatzmeisterin und Vorstandsmitglied Frau Dr. Anna Becker ehrenamtlich und ordnungsgemäß geführt.

Daraufhin wird Dr. Becker als Schatzmeisterin einstimmig entlastet und stellt sich gleichzeitig zur Wiederwahl für die kommende Wahlperiode.

Dr. Becker wird als Schatzmeisterin einstimmig bei Enthaltung von Dr. Becker wiedergewählt und nimmt die Wiederwahl an.

Tagesordnungspunkt 4: Entlastung des Vorstands

Es wird beantragt, den Vorstand zu entlasten.

Der Vorstand wird bei Enthaltung des gesamten Vorstands einstimmig entlastet.

Der gesamte Vorstand wird einstimmig bei eigener Enthaltung wiedergewählt. Alle Vorstandsmitglieder nehmen die Wiederwahl dankend an.

Damit setzt sich der neue Vorstand für die neue Wahlperiode wie folgt zusammen:

1. Mirco Nowak, Vorsitzender des Vorstands, Präsident
2. Ravil Fischer, stv. Vorsitzender, Vizepräsident
3. Dr. Anna Becker, Schatzmeisterin
4. Anna Maslennikow, Schriftführerin
5. Jürgen Baumgarten, Vorstandsmitglied
6. Ralf Meyer, Vorstandsmitglied
7. Dr. Andre Vollbrecht, Vorstandsmitglied
8. Yuri Demidov, Ehrenpräsident

Tagesordnungspunkt 5: Stand Mitglieder - Jahresbeitrag 2022 - Mitgliederwerbung

Die Gilde hat aktuell 69 Mitglieder. Aufgrund der Corona-Situation und der Lage in der Ukraine haben einige Mitglieder ihre Mitgliedschaft gekündigt. Der Vorstand legt fest, dass in der Periode 2022 wieder zum vollen Beitrag in Höhe von jährlich 350 Euro zurückgekehrt wird.

Tagesordnungspunkt 6: Sonstiges

Keine Beiträge zum TOP Sonstiges. Herr Nowak dankt allen Mitgliedern noch einmal herzlich für ihr Engagement und erklärt den offiziellen Teil der Jahresvollversammlung um 17:30 Uhr für beendet.

Neue Wege in 2022 - Strategievorschlag

Herr Nowak eröffnet die informelle Diskussion über die Strategie der Gilde in Bezug auf die Situation in der Ukraine und die ukrainischen Flüchtlinge in Deutschland.

Zunächst verweist er auf die ausliegenden Stellungnahmen des Gildevorstands zum Konflikt, die in den letzten Tagen auf der Website und auf den Social Media Kanälen veröffentlicht wurden. Diese sind diesem Protokoll als Anlage 3 beigelegt.

Herr Nowak berichtet, dass sich der Gildevorstand bewusst darüber ist, dass ein einfaches „Weiter so“ nicht möglich und auch nicht gewünscht ist. Deshalb wurde auf der letzten Vorstandssitzung beschlossen, dass der Fokus des Vereinszwecks weg von der Kontaktherstellung, der Anbahnung und Etablierung von Geschäftsbeziehungen hin zu einer „aktiven Unterstützung von Wirtschaft und Zivilgesellschaft in schwierigen Zeiten“ gelegt wird. Die Plattform und das Gildesekretariat steht allen Unternehmen, Geschäftsleuten und Fachkräfte offen, die durch die aktuelle Situation in Schwierigkeiten kommen und gekommen sind, unabhängig ihrer Herkunft und Gesellschafterstruktur.

Weiterhin sollen die angelaufenen humanitären Hilfsaktionen unterstützt werden. Im Gildekreis sind bereits zahlreiche Helfer unterwegs, transportieren Güter in die Ukraine, sammeln und geben Spenden, stellen Unterkünfte bereit und machen mit bei der Aufnahme und Integration von Schutzsuchenden. Dies soll durch künftige Aktionen und eine Koordinierungsfunktion noch verstärkt werden.

Als eine Idee für ein konkretes Engagement stellt Herr Nowak die im Gildekreis bekannte gemeinnützige Initiative „Tanzbrücke“ vor, die Deutschkurse und Sport- und Kulturveranstaltungen für ukrainische Flüchtlingskinder anbietet. Ein Überblick über die aktuellen Aktionen wurde verteilt und ist diesem Protokoll als Anlage 4 beigelegt. Für die Umsetzung der vier Maßnahmen benötigt die Tanzbrücke insgesamt 5.440 Euro. Mehrere Mitglieder der Gilde erklären sich spontan bereit, Teilkosten im Wege des Sponsorings über die Gilde zu übernehmen. Insgesamt kommen so an diesem Nachmittag von den Mitgliedern Jürgen Baumgarten, Manfred Bruer, Bodo Engler und André Vollbrecht 4.690 Euro zusammen. Die verbleibenden 750 Euro sollen aus dem Gildevermögen zugesteuert werden, sodass die Finanzierung aller vier Maßnahmen gesichert ist. Die Tanzbrücke soll entsprechend informiert werden, mit der Umsetzung wird das Gildesekretariat beauftragt.

Das Tanz- und Akrobatikcamp in den Sommerferien im Juli soll möglichst verbunden werden mit einem Gilde-Sommerfest, welches auf Wunsch zahlreicher Gildemitglieder unbedingt durchgeführt werden soll. Das Gildesekretariat wird mit der Ideenentwicklung und Umsetzung beauftragt.

Weiterhin erläutert Herr Nowak das Angebot, dass beim Gildesekretariat eine Anlaufstelle für Fragen zu den Sanktionen eingerichtet werden soll. Aktuell betreut Falk Maier das Gildesekretariat. Bei der LUNO-Gruppe ist er als Sanktionsbeauftragter gut und aktuell informiert. Die Idee wird angenommen.

Im Anschluss präsentiert Herr Vladimir Papkov seine Ideen. Zum einen schlägt er vor, gegen Russophobie einzutreten und Hilfe anzubieten bei Diskriminierung gegen Russen. Außerdem könnte man eine Dialogplattform erstellen, unter dem Motto „Russen laden Ukrainer ein“, auf der Russen Ukrainern die Hand reichen. Zuletzt könnte die Gilde ein Event veranstalten, zu dem auch ukrainische Geschäftsleute eingeladen werden. Dieser Vorschlag und die Idee, einen Hinweis auf die Gildewebsite

(www.rdhg.de) zu setzen, dass Ukrainer als Mitglieder herzlich willkommen sind, werden einstimmig angenommen.

Zuletzt schlägt Frau Ines Zimmer vor, auf der Gildewebsite (www.rdhg.de) eine Rubrik einzurichten, in der Mitglieder über Ihre Verbindungen und Geschichten mit der Ukraine berichten.

Die informelle Diskussion und die 16. Jahresvollversammlung endet um 19.30 Uhr.

Hamburg, April 2022



Mirco Nowak
Versammlungsleiter



Falk Maier
Protokollführer